

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Ratsherr Andresen erkundigt sich, auf wessen Initiative bereits so frühzeitig vor der nächsten Wahlperiode die dann geltende geänderte Geschäftsordnung beschlossen werden solle.

Ratsherr Kühl teilt daraufhin mit, dass Herr Oberbürgermeister Bergmann mit Blick auf den Papiermangel die Änderung der Geschäftsordnung initiiert habe.

Ratsherr Radestock ergänzt, dass eine frühzeitige Beschlussfassung über die künftig digitalere Arbeit der Gremien dazu führe, dass bereits alle Bewerber für die nächste Wahlperiode wissen, worauf sie sich einstellen müssen.